

[40756] Ueber folgende, demnächst erscheinende Neuigkeiten meines Verlags versandte ich Zirkular, welches die Firmen, welche sich dafür interessieren, es aber nicht erhielten, gef. verlangen wollen:

Hansjakob, Heinrich, Schneeballen.
Geh. 2 M 50 J; eleg. geb. 3 M 30 J.

Saar, Ferd. von, Frauenbilder.
Zwei neue Novellen. (Ginevra. — Geschichte eines Wiener Kindes). Der Novellen 4. Sammlg. geh. 3 M; eleg. geb. 4 M 20 J.

Der Weg zum Wohlstand. Nach Smiles von Dr. H. Schramm-Macdonald. **Zweite völlig umgearbeitete Auflage.** Geh. 2 M 80 J; eleg. geb. 3 M 80 J.

Schramm-Macdonald, Kleinigkeiten.
Ein Kapitel aus dem „Weg zum Wohlstand.“ Geh. 25 J.

Schramm-Macdonald, Reichtum und Wohlthätigkeit. Ein Kapitel aus dem „Weg z. Wohlstand.“ Geh. 35 J.

Smiles' Ausgewählte Schriften f. d. deutsche Volk bearbeitet. Neue Ausgabe, 1. Bg. 1. Geh. 70 J.
(Erscheint in 12 Lieferungen à 70 J.)

Riegel, Ed., der erste geschichtliche Unterricht. 73 zusammenhängende Bilder a. d. deutschen Geschichte f. die Hand der Schüler. 14. Auflage. Geh. 40 J.
Ich bitte um thätige Verwendung.
Heidelberg. Georg Weiff, Verlag.

Ossip Schubin.
[40280]

In meinem Verlage erscheint im Dezember d. J.:
„Thorschlußpanik.“
Erzählung
von
Ossip Schubin.
Ca. 20 Bogen holzfreies Papier.
Preis geh. 4 M ord.; in Originalband 5 M ord.

Was „Thorschlußpanik“ bedeutet, erklärt in der Erzählung selbst Gräfin Betty Schwarzweid:

Thorschlußpanik — das ist so eine Krankheit, die gewöhnlich ein Mädchen zwischen dem fünf- und dreißigsten und vierzigsten Jahre befällt — ein Zustand, in welchem Einem der Heiratsantrag irgend eines Mannes, wer es auch immer sei, als ein Ultimatum erscheint, dessen Entscheidung unsere Existenz ein für allemal bestimmt. . . Zur Thorschlußpanik inklinieren die Mädchen, die sich zu nichts Vernünftigem haben entschließen können. . . Mädchen, die einen armen Menschen, in den sie verliebt sind nicht heiraten wollen ohne Geld, und einen

reichen nicht ohne Liebe, Mädchen mit romantischen Gelüsten u. s. w.

Alle Vorzüge Ossip Schubins treten in der Erzählung wieder glänzend zu Tage: übersprudelnde Frische, prächtige Charakter- und Naturschilderung und die Handlung voller Spannung bis zum letzten Wort.

Das Werk ist Ihrer Durchlaucht der Frau Fürstin Bismarck gewidmet.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25% gegen bar mit 33 1/3 % u. 7/6.

Ich bitte zu verlangen.
Vorausbestellungen werden prompt vorgemerkt.
Dresden, Mitte Oktober 1891.

Heinrich Minden.

Magdeburg, im Oktober 1891.

[41397]

P. P.

In unserem Verlage erscheint demnächst:

Meine Erlebnisse

in der

Witzmann = Truppe.

Von

G. Richelmann,

Hauptmann und Compagnie-Chef im Inf.-Regt. Prinz Louis Ferdinand (2. Magdeburgisches) Nr. 27, vormaligem Stations-Chef von Bagamojo.



Preis: Geheftet 2 M; gebunden 2 M 50 J.



Wenn wir den Mut haben, den in letzterer Zeit in außerordentlich starker Zahl entstandenen Büchern über Afrika noch ein kleineres Werkchen hinzuzufügen, so geschieht es deshalb, weil wir wegen seiner Eigenart bestimmt erwarten dürfen, daß es trotz der Ueberfülle in der Afrika-Litteratur noch seinen guten Weg gehen wird.

Es bildet nämlich insofern eine Ausnahme, als es sich durchaus von jeder

wissenschaftlichen Beschreibung des Landes der Tier- und Pflanzenwelt, der Menschen-Rassen, oder von allgemeinen Betrachtungen über Wert und Unwert unserer Kolonien in Ost-Afrika fern hält und nur rein subjektive Schilderungen des persönlich Erlebten (Verfasser wurde beim Sturme auf Buschiris Lager verwundet) unter Vorführung einer großen Anzahl höchst originell wirkender Figuren aus dem Leben bringt.

Durch viele, geschmackvoll hingeworfene Erzählungen aus den täglichen Vorkommnissen, a. d. f. „erste Exerzier-Übung der Sulus“, „Gerichtsscene“ u. s. w. lernen wir viel besser das Fühlen und Denken der schwarzen Naturkinder kennen, als durch dickleibige Bände beschreibender Art. Wir sind fest überzeugt, daß sich dieses flottgeschriebene „Kriegstagebuch“ durch seine Frische und anregende Schreibweise einen großen Erfolg erringen wird, namentlich wenn uns die Herren Sortimenten in geeigneter Weise unterstützen. Daß mit derartigen „Erlebnissen“ aber ein großes Geschäft zu machen ist, haben Sie aus der „Tanera-Litteratur“ ersehen. Auch von unserem Buche werden einzelne Firmen Hunderte von Exemplaren ohne Schwierigkeit unterbringen können. Wir bitten dringend die Bedeutung des Buches nicht zu unterschätzen und reichlich zu bestellen. Firmen, welche Massenversendungen vorzunehmen gedenken, wollen sich gef. direkt an uns wenden.

Für genügende Bekanntmachung in der Tagespresse ist gewissenhaft gesorgt.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, gegen bar 30% Rabatt.

Freiexempl. in Rechnung auf 12x1 Explr., gegen bar auf 8x1 Explr.

Gebundene Exemplare nur fest!

Wir sehen Ihren Bestellungen gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Crenz'sche Verlagsbuchhandlung
R. & M. Kretschmann.